

der pressbaum

Die Gemeindeinformation der Volkspartei Pressbaum



Ausgabe Nr. 30
Oktober 2012
Zul.Nr. 38188W72U

3/12



(v.l.n.r) Rudolf Pesendorfer, Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner, Christine Schuster, Thomas Menczik, Bgm. Claudia Friedl, Leo Gundacker, Christian Brandl, Severin Heuböck, Patrick Mally, Thomas Bruckner.

39. Feuerwehrfest in Pressbaum



Der Erfolg des Festes ist für die FF. Pressbaum eine große Motivation, auch im nächsten Jahr wieder ein Feuerwehrfest durchzuführen, um einerseits ihre Schlagkraft weiter zu erhöhen und andererseits das Gemeindebudget zu entlasten.

Mehr davon auf Seite 5

30 Jahre Hilfswerk-Wientel



Mit einer beeindruckenden Veranstaltung unter dem Motto „30 Jahre Erfahrung, Vertrauen & Erfolg“, feierte das Hilfswerk Wientel, am 24. Juni 2012 auf dem Hauptplatz in Pressbaum sein 30-jähriges Bestehen.

Mehr davon auf Seite 12/13

Wientalbühne spielt „Madame es ist angerichtet“



Die Vorbereitungen für die Herbstproduktion 2012 der Wientalbühne, unter der Regie von Erich Baumgartner, sind in vollem Gange.

Mehr davon auf Seite 8

Franz Schuster Gedenkturnier

Am 15. August 2012 veranstaltet der SV Raika Pressbaum traditionell das Franz Schuster Gedenkturnier „Die Schlacht der Blaulichter“ auf der Heinrich Hartner Sportanlage in Pressbaum. Bei Kaiserwetter ritterten Mannschaften der Feuerwehren und des Roten Kreuzes um den begehrten Wanderpokal. Der Sieg ging wieder an die FF Laab/Walde, die damit ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen konnte. Wir freuen uns schon wieder auf das Turnier im nächsten Jahr, wo es voraussichtlich einen neuen Teilnehmerrekord geben wird – mehr als 10 Mannschaften.

Mehr davon auf Seite 10

30. Jubiläum 30 Jahre Bio-Furtner

Bio Furtner ist Hersteller und Fachhändler von **naturgemäßen Gartenbauprodukten** in **Österreich** und zählt zu den Pionieren der Bio-Düngemittel bzw. Pflanzenhilfsmittel-Erzeugungsbetriebe.

Mehr davon auf Seite 7

Goldenes Ehrenzeichen für Dr. Kurt Schaefer

Just zu seinem 90. Geburtstag am Montag den 16. September 2012, wurde Dr. Kurt Schaefer das Große Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Pressbaum verliehen.

Foto auf Seite 6

Halbzeitbilanz für Pressbaum!



Sehr geehrte Pressbaumerinnen!
 Sehr geehrte Pressbauer!

Mehr Demokratie
 Mehr Bürgernähe
 Mehr Lebensqualität

Mit diesen Slogans haben wir bei der Gemeinderatswahl 2010, also vor zweieinhalb Jahren um ihr Vertrauen ersucht. Gleichzeitig haben wir, um die Arbeit für unsere Gemeinde vorausschauend und planbar zu machen, das Strategiepapier „Pressbaum 2015“ veröffentlicht.

In 5 Hauptgruppen aufgegliedert, wurden darin die wesentlichen von uns geplanten Entwicklungen und Maßnahmen festgehalten.

Gemeinsam haben wir in den letzten zweieinhalb Jahren viel für Pressbaum umgesetzt – das haben wir bisher für Sie erreicht:

Budget:

Sparkurs seit 2007 mehr eingenommen, als ausgegeben:

- 2007: € 49.000.- Überschuss
- 2008: € 480.000.- Überschuss
- 2009: € 429.014.- Überschuss
- 2010: € 580.900.- Überschuss
- 2011: € 385.913.- Überschuss
- Geringster Schuldenstand seit 12 Jahren.
- Schuldenabbau im Jahr 2011 von über 1,2 Millionen Euro.
- Vorzeitige Tilgung von 11 Darlehen mit einer Gesamtsumme von 972.000 Euro
- Einsparungen durch Reduzierung der Gemeinderatsbezüge um 10 Prozent.
- Einsparungen durch Reduzierung der Vorstandsmitglieder von 9 auf 7
- Einsparungen durch Reduzierung der Gemeindeausschüsse von 10 auf 8
- Schaffung von Transparenz bei Beschaffungen durch die Erstellung von Beschaffungsrichtlinien
- Schaffung einer Gemeinde GmbH

- » Ziel: Hoheitsverwaltung durch Rathausmitarbeiter
- » Privatwirtschaftsverwaltung durch Gemeinde GmbH (PKomm)
- » Erzielung von Kostenvorteilen für die Gemeinde

Erreichte Projekte beziehungsweise durchgeführte Arbeiten:

Schulen/Jugend/Kindergarten:

- Nachmittagsbetreuung für Hauptschulkinder
- Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder
- Täglich frisches Essen für unsere Volksschulkinder durch Schaffung einer Mensa
- Neuerrichtung einer „Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe“
- Förderung einer Kleinkinderbetreuung durch Gemeinde und Land NÖ
- Unterstützung eines Schülerprojekts des Sacre Coeur (Vogelprojekt)
- Erlassung einer Verordnung für die Nachmittagsbetreuung (§ 15a Verordnung)
- Rechtliche Auflösung des Volksschulverbandes welche wegen der Gründung einer neuen Volksschule in Tullnerbach notwendig wurde
- Investition von Euro 250.000.- in den Ausbau der schulischen Nachmittagsbetreuung (Volksschule)

Getränke Schandl

Getränkhandel Michael Schandl GmbH
 Sattelberggasse 1a
 A-3013 Pressbaum

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12
 office@getraenke-schandl.at
 www.getraenke-schandl.at

Ihr Lieferant für Feste und Partys
 Verleih von Tischen & Bänken, Zapfanlagen
 für Bier, Kühltruhen, Kühlschränke, Gläser, ...

Öffnungszeiten Abholung: Montag bis Freitag, 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr, Samstag 9⁰⁰-12⁰⁰ Uhr

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN
VOM FEINSTEN

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Straße/Beleuchtung/Brücken/Kanal/Wasser:

- Kanalerrichtung am Rittsteig für die Rudolf Heigl Gasse
- Sanierung des WISAK Sammelkanals mit neuem Inlineverfahren (1.152.460 Euro)
- Neubau der Venedigerbrücke nach Sperre
- Straßenbeleuchtung Pfalzau
- Straßenbeleuchtung Johann Winter Gasse
- Bartberg Projekt: Asphaltierung Bartbergstraße, Wilhelm Kress Gasse, Piettegasse, Friedrich Kulf Gasse, Berggasse, Dr. Tritremmel Gasse, Am Wienerwald, Peter Rossegger Gasse, Josef Weinheber Gasse, Quergasse, Teichgasse
- Asphaltierung Friedhofstraße
- Asphaltierung J. Künzel Gasse
- Asphaltierung Johann Winter Gasse
- Asphaltierung Franz Pfudl Gasse
- Asphaltierung und Sanierung Pfalzbergstraße
- Neubau der Quellenhofbrücke nach Einsturz
- Beauftragung für Schaffung eines digitalen Leitungskatasters für unsere Wasser- und Kanalleitungen.

Erwerb von Grund und Boden:

- Grundankauf im Flächenausmaß von 1004 m² (Steuergrund beim Friedhof)
- Kauf des Hauptschulgebäudes (Auszahlung der Nachbargemeinden)
- Kauf des Volksschulgebäudes (Auszahlung der Nachbargemeinden)
- Grundankauf für Linksabbiegespur in Höhe Spar
- Ankauf der Hansen Gründe im Ortszentrum 16.000 m²

Umwelt:

- Jährliche Bach und Flurreinigungsaktionen mit den Gemeindebürgern
- Jährliches Klimafest der Gemeinde
- Erstellung eines Energiekonzeptes mit Förderung des Landes NÖ
- Nachtbus

- Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Gemeindeamt mit Förderung des Landes NÖ
- Schaffung einer Stromtankstelle
- Ökostrom für die Gemeindeobjekte
- Zwei Umweltgemeinderäte, die sich um Aufgaben wie Mobilität, Effizienz, erneuerbare Energie kümmern
- Thermische Sanierung der Aufbahrungshalle
- Beitritt zum „e5 – Programm“ für energieeffiziente Gemeinden
- Pendlerpaket in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich
- Einführung einer Energiebuchhaltung

Sicherheit:

- Schulweg Sicherungsmaßnahmen im Tunnel nach Haitzawinkel (zusätzliche Beleuchtung, Schaffung eines Gehsteiges)
- Geschwindigkeitsreduktion beim Kindergarten
- Geschwindigkeitsreduktion im Bereich Rekawinkel B/44 bei Streuthalle
- 30 km/h Zone Rittsteig
- Schulweg Sicherungsmaßnahmen im Bereich Fünkhgasse (Setzung von Spoilern und Hebung des Gehsteiges)
- Brandschutzmaßnahmen in der Volksschule (Schaffung von Brandschutzabschnitten)
- Brandschutzmaßnahmen Hauptschule (Schaffung von Brandschutzabschnitten)
- Brandschutzmaßnahmen Pfarrsaal
- Brandschutzmaßnahmen Gemeindeamt
- Ankauf eines schweren Rüstfahrzeuges für die Feuerwehr
- Schaffung eines Brandschutzbeauftragten
- Hochwasserschutzprojekt Pfalzau Kostenrahmen 450.000 Euro
- Schaffung eines Fahrbahnteilers beim Kindergarten II

Soziales:

- Heizkostenzuschuss und Weihnachtsgeld für bedürftige Press-

- baumer und Pressbaumerinnen
- Erhöhung des Gemeindebeitrages für Rotes Kreuz und ASBÖ auf 10,70.- Euro pro Einwohner
- Übernahme der Sachkostenbeiträge für sozialmedizinische Betreuungsdienste durch Hilfswerk und Volkshilfe für alle Personen die in Pressbaum ihren Hauptwohnsitz haben bis € 2,29 pro Einsatzstunde

Begonnene Projekte für 2012/2013

- Fußgängerunterführung zur Siedlung (beim Schranken)
- Tunnelausbau Rosette Anday Straße
- Antrag auf Stadterhebung
- Schaffung eines Trainingsplatzes für den ASV Pressbaum (ca. 200 Kinder und Jugendliche)
- Erwerb von 5.000 m² Grund am ASFINAG Gelände (Grundvoraussetzung für Blaulichtzentrum)
- Sanierung des Verbindungsweges zwischen Fünkhgasse und Hauptstraße (bereits beauftragt)
- Erbschaftsverfahren zu Gunsten der Gemeinde (noch nicht abgeschlossen)
- Grundsatzbeschluss Grundankauf beim Wienerwaldsee
- Lärmschutz Autobahn wird von der ASFINAG 2012 und 2013 in großen Bereichen von Pressbaum dank Unterstützung des Landes umgesetzt
- Verringerung des Güterzugverkehrs um ca. 50 Prozent
- Erhöhung des Gemeindebeitrages für ASBÖ Eichgraben auf 10,70.- Euro pro Einwohner (Rekawinkel) bereits beschlossen

Kanalbau im Bereich Sumersiedlung, hintere Pfalzau, Engelkreuz, Fellinggraben sowie Kaiserbrunn Wasserleitungsbau im Bereich Pfalzau, Engelkreuz, Fellinggraben und Kaiserbrunn

Ihr Bürgermeister
 Josef Schmidl-Haberleitner



Neuer Taktfahrplan vorgestellt

GR DI Erik Kieseberg

Im Rahmen einer Pressekonferenz am 2. Juli 2012 stellte Landesrat Wilfing zusammen mit dem Pressbaumer Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und dem Bürgermeister von Eichgraben, LAbg. Dr. Martin Michalitsch, den neuen Fahrplan auf der „alten“ Westbahn vor. Er soll spürbare Verbesserungen für alle Bahnbenützer auf dieser Strecke bringen. Die Realisierung des neuen Fahrplanes förderte das Land Niederösterreich mit 1,8 Mio. Euro.

Mit der Eröffnung der neuen Eisenbahnstrecke durch das Tullnerfeld, wird es eine spürbare Reduzierung des Fernverkehrs auf der bisherigen „alten“ Westbahnstrecke durch das Wiental und weiter über Neulengbach geben. Das war der Grund für das Aktionskomitee „Unsere Westbahn – unsere Busse“, eine Verbesserung der, besonders in den Nachtstunden und für die westlich von Tullnerbach-Pressbaum



Stolz auf den neuen Fahrplan: Abg z. NÖ Landtag DI Willibald Eigener, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Bürgermeister LAbg. Dr. Martin Michalitsch, Abg z. NÖ Landtag BPO Mag. Lukas Mandl

gelegenen Ortschaften zu fordern. Insbesondere die Marktgemeinde Pressbaum wünschte sich für ihre zwei westlichen Bahnhöfe Dürrwien und Rekawinkel eine Verbesserung der prekären Verkehrssituation.

Dieses Ansuchen wurde von der NÖ Landesregierung nun erfüllt und sowohl eine Fahrplanverdichtung, als auch eine Beschleunigung für viele Orte erreicht. Außerdem wurde dem ganz dringenden Ansuchen um eine Verbindung bis Mitternacht – dem „Theaterzug“ – entsprochen.

Für die im Gemeindegebiet Pressbaum liegenden Bahnhöfe und Haltestellen ergibt sich jetzt folgende Verteilung:

In der Hauptverkehrszeit von 05.00 bis 09.00 Uhr verkehren stündlich von Pressbaum 6 und von Dürrwien und Rekawinkel jeweils 5 Züge. Von 09.00 bis 12.00 Uhr von Pressbaum 2 (halbstündlich) und von Dürrwien und Rekawinkel 1 Zug. Vor 12.00 bis 15.00 erfolgt wieder eine Verdichtung auf 4 Züge von Pressbaum und jeweils 3 Züge für die beiden anderen Stationen.

Die abendliche Hauptverkehrszeit von 15.00 bis 19.00 bringt 4 Züge für Pressbaum und 3 Verbindungen für Dürrwien und Rekawinkel, in der Nebenverkehrszeit von 19.00 bis 24.00 Uhr verkehren dann wieder 2 Züge nach Pressbaum und jeweils 1 Zug nach Dürrwien und Rekawinkel.

Dieser neue Fahrplan, für den das Land Niederösterreich 1,8 Mio Euro aufbrachte, stellt sicher eine spürbare Verbesserung in der Anbindung an Wien, aber auch an die Landeshauptstadt St. Pölten, dar.

SÖNNLAND

**WIR SUCHEN
BAUGRUNDSTÜCKE
IN GUTER LAGE**

**...in Pressbaum, Tullnerbach,
Breitenfurt, Purkersdorf & Umgebung**
(auch mit altem Baubestand möglich)

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

**Tel. 02233-55 000, info@sonnland.at
3002 Purkersdorf, Ernst Wolfgangasse 6
SonnLand Liegenschaftserwerb GmbH**

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

**DIE SPEZIALISTIN
IM WIENERWALD**

**www.edelbauer.co.at
02233 / 57448**

Das 39. Feuerwehrfest in Pressbaum

Am Freitag den 31. August 2012 fand wieder das traditionelle Feuerwehrfest der FF-Pressbaum statt.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und Pfarrer Mag. Georg Herberstein unterstützt von zahlreichen Ehrengästen stachen das erste Gösler-Faß an, zahlreiche weitere folgten und wurden zusammen mit Grillhendl, Bratwürstl, Pommes und Surbraten genossen.

Am Samstag wurden die Zeichnungen prämiert, die von Kindern im Rahmen des Ferienspiel gezeichnet wurden - die Sieger erhielten Feuerwehrpuzzles und -bücher der Firma Briza.

Am Abend brachte die Band „Austria 2 1/2“ das Festzelt mit Austropop vom Feinsten zum Brodeln. Der Hauptpreis im großen Quizspiel konnte auch dieses Jahr in Pressbaum gehalten werden, der Renault Twingo wird künftig in der Pfalzauerstraße parken. Ebenso in Pressbaum blieben das traditionelle Schwein und der Weinkühler.



ABI Christian Lautner, BI Thomas Menczik, GGR DI Josef Wiesböck, GGR Peter Samec, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Pfarrer Mag. Georg Herberstein, HBI Christian Brandl, Dr. Serge Weinmann, und AK Gerhard Groher.

Kommandant Christian Brandl freut sich: „Dank zahlreicher fleißiger Helfer, der großzügigen Unterstützung der Sponsoren und der Pressbaumer Bevölkerung können wir im Herbst bei

der Neuanschaffung der Uniformen kräftig mitzahlen und so helfen, das Pressbaumer Gemeindebudget zu entlasten“.



DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN **EFFEKTIVE BERATUNG UND VERMITTLUNG** **www.edelbauer.co.at**
02233 / 57448

Wir gratulieren unseren Jubilaren



Christine und Walter Huber Diamantene Hochzeit mit Sohn und Tochter



Leopoldine und Dieter Chiesa feierten goldene Hochzeit



Elfriede Jagoditsch, 80. Geburtstag mit Gatten Friedrich



Barbara Vockner, 15 Jahre Notruftelefon mit am Bild Christine Zima



Eva Maria Knapp, 80. Geburtstag mit Schwägerin Hera



Dr. Kurt Schaefer mit dem Ehrenzeichen und den Gratulanten, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner und den GR DI Verena Nekham, Alfred Gruber und Irene Wallner-Hofhansl (v.l.)



Auguste und Christian Wagner feierten goldene Hochzeit



Maria und Friedrich Busek eiserne Hochzeit, von BH Wien/Umg. Mag. Seitschek



Elisabeth und Gerhard Roschinsky feierten ihre goldene Hochzeit



Erna Rothensteiner, 80. Geburtstag



Hermann und Trude Steinwendtner feierten ihre goldene Hochzeit



Hermine und Christian Knapp feierten ihre goldene Hochzeit

30 Jahre Bio-Furtner



Bio Furtner ist Hersteller und Fachhändler von **naturgemäßen Gartenbauprodukten** in **Österreich** und zählt zu den Pionieren der Bio-Düngemittel bzw. Pflanzenhilfsmittel-Erzeugungsbetriebe.

In diesem Jahr wird Bio Furtner 30 Jahre alt.

Viel hat sich geändert in den letzten 30 Jahren. Als die Firma **1982** gegründet wurde, wurde die Hinwendung zum Biogarten sowie der ökologische Umgang mit unseren Ressourcen noch milde belächelt. Durch den steten Einsatz einiger Vorreiter- und zu denen sind sie stolz, zählen zu dürfen – ist es jedoch bereits in den 80igern in der Landwirtschaft und auch im Bereich der Hausgärten zu einem Umdenkprozess gekommen. Erfreulicherweise – denn der BIO-Gedanke hat sich seither im gesellschaftlichen Bewusstsein gefestigt, und diese Entwicklung hat weitreichende, positive Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit.

Ihre Philosophie lautet daher damals wie heute: Grundlage unserer Ernährung ist der Boden auf welchem unser Getreide und Gemüse wächst. Diesen **gesund** und **lebendig** zu erhalten ist das Ziel. Das unbedingte Bestreben ist die Verbesserung der **Nachhaltigkeit**. Das Mittel der Wahl ist die Förderung und Erhaltung des Bodenlebens und die damit einhergehende **Humusbildung**, sowie die Reduktion des Einsatzes von Pestiziden durch entsprechend vorbeugende pflanzenstärkende Maßnahmen und eine standortgerechte Sortenwahl.

Chronik

1982

Am 2. August eröffneten Herbert und Susanne Furtner ihr Geschäft in Dürnwien/Pressbaum. Als die Welt den BIO-Bauer noch mit dem Begriff „Der spinnende Alternative“ benannte, entschieden sie sich dafür, sich für biologisch-ökologischen Gartenbau einzusetzen. Es entstanden die ersten selbst entwickelten BIO-Düngemittel

1983

Neben dem Detailhandel und Versandhandel in Dürnwien, entwickelt sich



Herbert Furtner, Susanne Furtner, Brigitte Hejduk, Simone und Lena Ayleen (ist unser Zwergel) Hejduk, Walter Osterkorn.

auch bei Wiederverkäufern das Interesse an den Produkten. Von Anfang an mit dabei Fa. Praskac, Tulln und Firma Starkl.

1984

Erscheinung der Broschüre „Gärtnern ohne Gift“ - Der Gartenratgeber für den erfolgreichen Bio-Gärtner

1986

Erweiterung des Sortiments um den Bereich Saatgut Österreichische Vertretung der deutschen Firma Sperli gegründet 1788, International Anerkannter Erzeuger von qualitativ hochwertigstem, naturreinem, nicht gentechnischverändertem Premium-Saatgut mit umfangreichem Sortiment (ca. 800 Sorten)

1987

Erstmalig in Österreich Versuche mit - damals hierzuland noch gänzlich unbekanntem -Meeresalgen als Dünger, durchgeführt vom Institut Landwirtschaftliche Bundesanstalt

1988

Zulassung von Meeresalgen als Düngemittel in Österreich - Registrierung Meerwunder und BIO-Nordalgenextrakt

1988

Beginn einer erfolgreichen Kooperation mit Fa. Bellaflora

1990

Bau und Übersiedlung in neues Betriebsgebäude

2001

Entwicklung Düngemittel auf pflanzlicher Basis - Markteinführung Rasen-

Blumen- u. Gemüsedünger pflanzlich **2007**

Übergabe des Betriebes an Tochter Brigitte Hejduk

2008

Neues Pflanzenpflegemittel zur Verhinderung der Braunfäule bei Tomaten. Kooperation mit Frau Dorothea Janke zur Erschließung des deutschen Marktes für BIO-Düngemittel. Eröffnung Webshop Deutschland und Enkelin Simone Hejduk tritt nach abgeschlossener Schulausbildung (HAK) in den Betrieb ein.

2009

Produktpräsentation BIOFACH Nürnberg und Sortimentserweiterung Tropica - Exotisches Saatgut aus aller Welt.

2010

Sortimentserweiterung, Generalvertretung Thompson und Morgan - Die Nummer 1 auf dem britischen Markt, gegründet 1855 ist weltweit bekannt für einzigartige Raritäten und bewährte Klassiker, sowie die stete Entwicklung von besonderen und aufregenden Neuheiten.

2011

Urenkel - Projekt „Next Generation“

GESUNDE PFLANZEN AUF GESUNDEM BODEN.

Nicht die Pflanze, sondern das Bodenleben muss ernährt werden.



Die Wientalbühne berichtet

Die Vorbereitungen für die Herbstproduktion 2012 der Wientalbühne, unter der Regie von Erich Baumgartner, sind in vollem Gange.

Unsere Ensemblemitglieder:

Erich Baumgartner,
 Beate Strömmer,
 Norbert Hajek,
 Martina Hoyer,

Julia Komac und Wolfgang Geiderer verkörpern dieses Mal die Rollen in dem Lustspiel „MADAME, ES IST ANGERICHTET“ von Marc Camoletti.

Das Ehepaar Bernhard (Erich Baumgartner) und Jacqueline (Beate Strömmer) verbringt, wie üblich, das Wochenende in seinem Landhaus im Wienerwald. Da Bernhard seine Geliebte (Julia Komac), die Geburtstag hat, nicht alleine feiern lassen will, lädt er sie kurzerhand in das Landhaus ein.

Wie gut, dass auch Bernhards bester Freund Robert (Norbert Hajek) eingeladen ist, den Bernhard gegenüber Jacqueline somit als den Geliebten seiner Geliebten ausgeben kann.

Warum die so entstandene Situation Jacqueline beinahe aus der Fassung und Robert in eine äußerst prekäre Lage bringt, wird den Zuschauern rasch verständlich, nur Bernhard bleibt ahnungslos.

Das eigentliche Verwirrspiel beginnt, als Robert ein für das Wochenende engagiertes Dienstmädchen (Martina Hoyer) für Bernhards Geliebte hält und dieses nun gegen zusätzliche Bezahlung „genötigt“ werden muss, in verschiedene Rollen zu schlüpfen.

Als zu guter Letzt noch der hitzköpfige Ehemann (Wolfgang Geiderer) des Dienstmädchens auftaucht, steht das Lügengebilde bereits auf sehr wackeligen Beinen.

Aber sehen Sie selbst in Ihrer Wientalbühne!

Veranstaltungsort:

Pfarrsaal Pressbaum, Franz Gugerell-Gasse 1

Termine:

Freitag, 09.11.2012	Samstag, 10.11.2012	Sonntag, 11.11.2012
Freitag, 16.11.2012	Samstag, 17.11.2012	Sonntag, 18.11.2012
Freitag, 23.11.2012	Samstag, 24.11.2012	Sonntag, 25.11.2012

Beginn Freitag und Samstag jeweils um 20 Uhr, Sonntag um 18 Uhr

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website unter: www.wientalbuehne.at

CAFE RESTAURANT ZEITLOS

3021 - Pressbaum, Hauptstraße 30 - Tel.: 02233/202 85 - Mail: zeitlos@kabsi.at



Mehlspeisen



Extraraum für Ihre Veranstaltung bis 60 Personen



Cafe Restaurant



Pub mit Dartautomat

Montag bis Freitag
 2 Mittagsmenüs
 von 11:00 - 14:00 Uhr

Alle Infos und unseren wöchentlichen Menüplan finden Sie auch im Internet unter:

www.zeitlos-pressbaum.at

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr: 7:30-22:00 Uhr
 Dienstag: 7:30-14:00 Uhr
 Samstag: 9:00-22:00 Uhr
 Sonntag: 9:00-19:00 Uhr

GR DI Erik Kieseberg

Besprechung Blaulichtzentrum

Im Zuge des von der Gemeinde Pressbaum geplanten Errichtung eines so genannten „Blaulichtzentrums“, in dem sämtliche Blaulicht-Organisationen wie Polizei, Rettung, Feuerwehr an einem zentralen Ort mit bester Verkehrsanbindung konzentriert sind, fand im Pressbaumer Rathaus eine Besprechung der beteiligten Parteien statt.

Teilnehmer waren Alfi Noe vom Büro des Landeshauptmanns Dr. Erwin Pröll sowie Vertreter von ASFINAG, der Gemeinde Pressbaum und PKomm.

Im Zuge dieses Gesprächs präsentierten Gemeinde und PKomm dem Vertreter des Landes NÖ die Ausbaupläne für dieses Einsatzzentrum. Die von Gemeinde und PKomm ausgearbeiteten Vorschläge werden jetzt



Besprechung Blaulichtzentrum. PKomm-Geschäftsführer DI (FH) Gerhard Winter, Amtsleiter Thomas Hager, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Alfi Noe vom Büro des Landeshauptmannes und PKomm-Geschäftsführer Baumeister DI Andreas Szerencsics. (v.l.)

vom Büro des Landeshauptmanns geprüft. Nach positiver Erledigung und erfolgter Freigabe wird die Gemeinde

Pressbaum bei Landeshauptmann Dr. Pröll um Unterstützung ansuchen.

Bahnhofstiegen verbreitert



Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner überzeugte sich vom Umbau der Stiegen am Pressbaumer Bahnhof.

Mit einer Unterschriftenaktion forderten die Bahnkunden sowie alle Benutzer der neuen Passage am Pressbaumer Bahnhof eine Verbreiterung der neu errichteten Stiegen.

Die Stufenhöhen waren vor allem bei Schnee und Regen und in Hinblick der Tatsache, dass diese Zugänge zum Bahnhof Pressbaum täglich von mehreren hundert Schülerinnen und Schülern des Sacré Coeur, der Höheren Lehranstalt und anderer Schulen genutzt werden, zu steil angelegt. Daher war mit erhöhter Unfallgefahr zu rechnen.

Obwohl die ÖBB damit argumentierte, dass diese Stiege nur als „Notstiege“ gedacht sind, was allerdings auch besondere Hinweise und Ausgestaltungen erfordert hätte, zeigten sich die Vertreter der ÖBB-Infrastruktur, Dipl.-Ing. Werner Platzer und Ing. Rudolf Wroblewski, konsensbereit und erklärten sich kulanter Weise bereit, die Stiegen umzubauen und sicherer zu gestalten. Dieser Umbau wurde jetzt abgeschlossen und wir bedanken uns recht herzlich für die rasche, unbürokratische und kundenfreundliche Lösung.

Autobahnsanierung und Lärmschutz

Die Autobahn- und Lärmschutzsanierung der ASFINAG im Bereich des Pressbaumer Gemeindegebietes beginnt.

Damit wird das letzte Teilstück der Westautobahn vor Wien einer Gesamtinstandsetzung durch die ASFINAG unterzogen. Die Arbeiten werden noch heuer begonnen und sollen voraussichtlich bis Ende 2013 dauern.

Laut Bürgermeister Schmidl-Haberleitner werden auch umfangreiche Maßnahmen für den Lärmschutz, insbesondere die auf Grund von Lärmpegelmessungen geplante Errichtung von Lärmschutzwänden, vorgesehen.

So wird etwa im Bereich der Kaiserkrone die bestehende Lärmschutzwand erneuert und von 2 auf 3,5 Meter erhöht.

Im Bereich der Dürrienstraße wird auf einer Länge von 1,4 Kilometer die Lärmschutzwand von derzeit 2,5 Meter auf 4,5 Meter erhöht, sowie zusätzlich auf einer Länge von ca. 300 Meter eine neue Lärmschutzwand von 5 Meter Höhe errichtet.

Turnier der Blaulichter

Die Siegermannschaft der FF Laab im Wald



Am Mittwoch dem 15. August fand auf dem Heinrich-Hartner-Sportplatz in Pressbaum das fünfte Franz Schuster Fußball-Gedenkturnier für Blaulichtorganisationen aus der Umgebung statt. Veranstalter war Peter Schober vom SV Raika Pressbaum. Heuer waren das Rote Kreuz Pressbaum, die Freiwilligen Feuerwehren aus Laab im Walde, Innermanzing, Pressbaum, Rappoltenkirchen und Tullnerbach am Start.

Nach spannenden Spielen ging schließlich die Mannschaft der FF Laab im Walde als Sieger aus dem Turnier hervor und erhielt von Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner den Siegerpokal überreicht. Der Wanderpokal, er wurde von Franz Schusters Witwe, Christine Schuster, gestiftet, wurde der Siegermannschaft von der Stifterin und ihrer Nichte Claudia Friedl, sie ist Bürgermeisterin der burgenländischen Gemeinde Steinberg, überreicht.

Ausgesteckt is 2012

**Buschenschank
Bogner**



14. Juni - 28. Juni

02. August - 16. August

27. September - 11. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr
Samstag, Sonntag und
Feiertag ab 11.30 Uhr geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bogner
3031 Pressbaum, Hauptstraße 125b
Telefon 0676/6907756




PRESSBAUM – RUHIGE SONNENLAGE



PULTDACHHAUS AUF EBENEM SÜDGRUND!

1.007 m² GRUND, CA. 200 m² WOHNFLÄCHE
5 ZIMMER, WOHNKÜCHE, BAD, 2 WC, ABSTELLRAUM,
CA. 75 m² VOLLKELLER, WINTERGARTEN, TERRASSE
EIN WOHNTRAUM FÜR FAMILIEN!

€ 420.000--

Seriosität mit Handschlagqualität!

MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00
0664/88 36 14 14 www.haus-haus.at

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

SUPER
SERVICE

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Der Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Die beiden 4. Klassen der BAKIP des Sacre Coeur Pressbaum machten eine Exkursion nach Schloss Hartheim

Projekt

„Der Wert des Lebens“

Was ist ein Menschenleben eigentlich wert?

Diese Frage haben wir uns eigentlich noch gar nicht so oft gestellt, bevor unsere Lehrer die Idee hatten ein Projekt zu starten. Ein Projekt, bei dem wir erfahren und kennen lernen konnten, wie Menschen mit anderen Menschen umgehen, die nicht dem „Idealbild“ entsprechen.

Am Mo, den 25.6., trafen wir, die beiden 4. Klassen der BAKIP, uns mit den am Projekt beteiligten LehrerInnen, um die Themen zu besprechen, aus denen wir wählen konnten. Das gewählte Thema wurde anschließend in der Gruppe bearbeitet und danach vor allen Beteiligten präsentiert und diskutiert.

Die Beschäftigung mit dem Thema „Eugenik und Euphänik“ brachte uns zu der Erkenntnis, dass die Rastheorien der damaligen Zeit objektiv gesehen unhaltbar waren und dass Wissenschaft auch zur Stützung von Ideologien missbraucht werden kann. Dass Sprache das Denken prägt und dass Sprache das Denken spiegelt erfuhren wir in der Arbeitsgruppe „Die Macht der Sprache“. Sprache ist mächtig und kann Menschen in vielerlei Hinsicht manipulieren. Unter historischem Blickwinkel befassten wir uns mit dem Thema „NS-Ideologie und Rassenwahn“. Dabei erkannten wir, dass die Überzeugungen, die im 3. Reich vorherrschten, im historischen Kontext gesehen werden müssen. Vieles, was im NS-Regime ideologisch vertreten



wurde, hatte bereits eine längere Vorgeschichte.

Das Thema „Umgang mit Behinderungen in der Weltgeschichte“ zeigte, dass Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Wechsel der Zeiten unterschiedlich behandelt wurden. Der Bogen spannte sich von den antiken Hochkulturen bis in die Gegenwart. Schließlich gab es noch eine Gruppe, die zu dem Thema „Diktaturen und Menschenwürde heute“ arbeitete. Hier wurden uns die Augen dafür geöffnet, wie viele Staaten es heutzutage gibt, in denen Diktatur herrscht und Menschenleben – nicht nur Behinderter – weniger oder gar kaum Bedeutung haben.

Am Do, den 28.6., fand die Exkursion nach Hartheim statt. Schloss Hartheim war während der NS-Zeit als Euthanasie-Anstalt gefürchtet und wurde in jüngerer Vergangenheit als Gedenkstätte bekannt. Nach einer Führung durch das Schloss und die Daueraus-

stellung beschäftigten wir uns in zwei Workshops mit folgenden Themen: „Die Macht der Sprache“ und „Der designte Mensch“(Gentechnik). Nach Besuch der Ausstellung „leben mit Behinderung heute“ machten wir uns auf den Heimweg. Wir waren und sind von dieser Exkursion sehr berührt und nun sehen wir manche Dinge im Leben aus einem anderen Blickwinkel.

Am Fr, 29.6., gab es eine große Abschlussfeier, an der die ganze Schule beteiligt war und zu der Ehrengäste und Medien geladen waren. Im Rahmen dieser Feier erhielt unsere Schule auch das Pilgrim-Zertifikat.

Wir finden, dass dieses Projekt für junge Erwachsene sehr wichtig ist, um das eigene Leben auf den richtigen Weg zu führen und auch, um das Bewusstsein zu bekommen, wie man mit seinen Mitmenschen verantwortungsvoll agiert.

Beatrice Koreny (4a),
Fabian Althphart (4b)



30 Jahre Hilfswerk Wiental

Mit einer beeindruckenden Veranstaltung unter dem Motto „30 Jahre Erfahrung, Vertrauen & Erfolg“, feierte das Hilfswerk Wiental, am 24. Juni 2012 auf dem Hauptplatz in Pressbaum, sein 30-jähriges Bestehen.

Das Hilfswerk Wiental hat sich in der Region zu einer unverzichtbaren Einrichtung entwickelt. Seit 30 Jahren arbeiten hier in Pressbaum hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst für die Menschen. Begonnen als kleiner Verein zur Organisation von Nachbarschaftshilfe ist das Hilfswerk Wiental heute ein modernes Dienstleistungsunternehmen mit 35 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen – 21 für Hilfe und Pflege daheim, 8 schulische Nachmittagsbetreuerinnen, 2 Therapeutinnen, 3 Bürokräfte und eine Service-Kraft - sowie einer großen Zahl an weiteren Mitarbeiterinnen, wie Tagesmütter, Lernbegleiter, Kursreferenten etc.

Der Festakt selbst fand in einem großen Zelt am Hauptplatz statt, das bis zum letzten Platz besetzt war. Die Vorsitzende des Hilfswerks Wiental, Jutta Polzer, begrüßte die Ehren-, -und Festgäste und gab einen kurzen Rückblick der 30 Jahre. Anschließend überbrachten die Bürgermeister der drei Gemeinden, die vom Hilfswerk Wiental betreut werden, Pressbaum und Tullnerbach sowie die Bürgermeisterin von Wolfsgraben, ihre Grußadressen.

Als Abschluß wurden die Präsidentin des NÖ Hilfswerks, LAbg. Michaela Hinterholzer, gemeinsam mit dem Ehrenvorsitzenden des Hilfswerks Wiental, Josef Haberleitner und den drei bislang für das NÖ Hilfswerk tätigen Landesgeschäftsführern Erich Fidesser, Mag. Gunter Hampel und Mag. Christoph Gleirscher, zum Interview gebeten, in dem sie Fragen zur Entwicklung des Hilfswerks und zu den Herausforderungen der Zukunft beantworteten.

Nach den Ansprachen wurde dem „Jubiläumsbaby“ der Wientalstation die Patenschaft in Form einer Lebensversicherung überreicht, was der kleine Mann sehr entspannt über sich ergehen ließ. Wir wünschen ihm eine fröhliche Kindheit, Gesundheit und alles, alles Gute auf seinem Lebensweg.

Ein wichtiges Element in der Unterstützung der Familien sind die Tagesmütter. Um auch hier einen hohen Qualitäts-



Die Feierlichkeiten zum Jubiläum "30 Jahre Hilfswerk Wiental" begannen mit einem Festgottesdienst, bei dem die Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge durch Pfarrer Mag. Georg Herberstein stattfand.

Den Wechsel von der Kirche ins Festzelt begleitete die Blasmusik Tullnerbach mit flotten Märschen.



standard zu sichern hat das NÖ Hilfswerk hat ein Qualitätszertifikat für Tagesmütter entwickelt. Anlässlich der Feier wurden zwei Tagesmütter des Hilfswerks Wiental damit ausgezeichnet. Betriebsleiterin Gaby Schwarz ist stolz und überzeugt, dass noch viele folgen werden.

Das Ehrenamt ist ein wichtiger Bestandteil im Wirkungsbe-

30 Jahren Dienst am Menschen



RAIKA Wienerwald-Präsident Dr. Emmerich Berghofer, Bgm. Novomestsky, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Bgm. Claudia Bock, Betriebsleiterin Gaby Schwarz, Präsidentin LAbg. Michaela Hinterholzer und Hilfswerk-Vorsitzende Jutta Polzer. (v.l.)

reich des Hilfswerks und so wurden auch die langjährigen Funktionäre mit Dank und Anerkennung ausgezeichnet.

Für fünfjährige Funktionärstätigkeit mit der Nadel in Bronze wurden ausgezeichnet:

GGR Irene Wallner-Hofhansl,
Barbara Frigo.

Für zehnjährige Funktionärstätigkeit – der Nadel in Silber:

Direktorin Gabi Zach,
Dr. Emmerich Berghofer,
Bürgermeisterin Claudia Bock,
Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Für 20-jährige Funktionärstätigkeit und der Nadel in Gold:
GR Maria Donner.

Das Gründungsmitglied Altbürgermeister Dr. Alois Stattler erhielt die diamantene Nadel verliehen und die Vorsitzende Jutta Polzer wurde für ihr besonderes Engagement in ihrer fünfjährigen Tätigkeit für das Hilfswerk Wiental mit der silbernen Nadel ausgezeichnet und war sichtlich gerührt über diese Anerkennung. Ein besonderen Dank für ihre langjährige Tätigkeit als Jugendhelferin und Lernbegleiterin wurde Frau Renate Köck ausgesprochen.

Nach einer Buffetpause gaben die "Rhythmic Kids" von Mireille Perreux einen Charleston und einen Tanz in Gebärdensprache zum Besten - die Zuschauer waren begeistert. Diverse Spiele, die Ausstellung in der Hilfswerk-Station und Bogenschießen waren weitere Stationen für die Besucher.

GR DI Erik Kieseberg



Die „Interviewpartner“: Gründungsvater und erster Landesgeschäftsführer, Erich Fidesser, Mag. Gunter Hampel, Landesgeschäftsführer bis 2011, der Ehrenvorsitzende des Hilfswerks Wiental, Josef Haberleitner, die Präsidentin des NÖ Hilfswerks, LAbg. Michaela Hinterholzer, Landesgeschäftsführer Mag. Christoph Gleischer und die Vorsitzende des Hilfswerks Wiental, Jutta Polzer. (v.l.)



Das „Jubiläumsbaby“ der Hilfswerks Wiental mit den stolzen Eltern, der Vorsitzenden des Hilfswerks Wiental, Jutta Polzer, und Betriebsleiterin Gaby Schwarz. (v.l.)



Ein Jahr HLW Pressbaum

Die neue, topmodern ausgestattete Höhere Lehranstalt für Wirtschaftsberufe HLW in Pressbaum, bietet optimale Voraussetzungen für ein intensives fachorientiertes Arbeiten und Lernen mit hoher Praxisbetonung. In pädagogischer Hinsicht ist ein Konzept für projektorientiertes Arbeiten, mit einem starken Fokus auf die Einbindung von Kooperationen verschiedenster Art, in Entwicklung. COOL (Kooperatives offenes Lernen) und ähnliche Lernkonzepte bereiten die SchülerInnen auf ein selbst organisiertes, selbständiges Arbeiten vor.



Eine organisatorische Herausforderung für die nächsten Jahre stellt die Entwicklung eines leistungsstarken Stammlehrerteams dar. Vision und Leitbild als Instrumente des Qualitätsmanagement sollen in Zusammenarbeit mit der Schulstiftung der Erzdiözese und der Gemeinde Pressbaum entwickelt werden.

Als katholische Privatschule möchte die HLW mit den umliegenden Pfarren, besonders natürlich mit der Pfarre Pressbaum, vernetzende Aktivitäten organisieren. Gelebte Spiritualität soll durch die Einbindung in den Schulalltag den SchülerInnen positive Erfahrungen mit christlichen Werten ermöglichen.

Als Schule mit starkem Wirtschaftsschwerpunkt werden Kooperationen mit regionalen Unternehmen den SchülerInnen einen Einblick in ihre zukünftigen Tätigkeitsfelder und praktische Erfahrungen mit der Arbeitswelt ermöglichen. Besonders die gastronomischen Betriebe in der Region sind hier wertvolle Partner.

Neben der Raiffeisenbank Wienerwald als Schulpartnerbank sollen weitere

Pressbaumer Betriebe, aber auch Unternehmen aus der Region als Kooperationspartner fungieren.

Mit den umliegenden Schulen pflegt die HLW Pressbaum eine intensive Zusammenarbeit. Lehrkräfte der HLW unterrichten in der Neuen Mittelschule NMS Pressbaum als Kooperationslehrkräfte, mit der BAKIP des Sacré Coeur Pressbaum und mit dem Wienerwaldgymnasium in Tullnerbach gab es bereits gemeinsame Veranstaltungen.

Im Rahmen von Lehrausgängen oder gemeinsamen Workshops mit Schwerpunkt Medieninformatik, lernen SchülerInnen aus anderen Schulen die Schwerpunkte der HLW Pressbaum kennen. Die FH St. Pölten, mit ihren medienorientierten Studiengängen eine interessante Option für eine weiterführende universitäre Ausbildung der HLW-AbsolventInnen, war bereits im ersten Jahr Ziel einer Exkursion und Partner für die Erstellung der neuen Schul-Homepage. Diese Zusammenarbeit soll weiter intensiviert und strategisch aufgestellt werden.

Mittelfristig ist geplant, das Ausbildungsangebot durch die Führung einer drei-

jährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe zu ergänzen. Dadurch haben auch SchülerInnen der Umgebung, die eine sehr praxis-fokussierte Ausbildung mit Fachabschlussprüfung anstreben, die Möglichkeit, diese in Wohnumgebung zu absolvieren.

Weitere Konzepte werden vom Team der HLW gemeinsam mit den SchülerInnen und Eltern ausgearbeitet. Dabei ist jede Kooperationsmöglichkeit willkommen und Unternehmen und Organisationen sind eingeladen, gemeinsam mit der HLW neue Ideen zu entwickeln. Damit die Schülerinnen und Schüler optimal auf ihren weiteren Weg vorbereitet werden.



MMag. Birgit Schmied, Direktorin der HLW Pressbaum

Seite der Senioren

**Unsere Freunde des Seniorenbund
 Pressbaum Tullnerbach
 treffen sich jeden Donnerstag ab 11:45
 in den unten angeführten Gasthäusern**



Oktober 2012

Donnerstag 04. Oktober Fam. Bogner (Wanderung Treffpunkt Kirchenplatz 11 Uhr)
 Donnerstag 11. Oktober Gasthaus Brentenmais (Wanderung Treffpunkt
 Kirchenplatz 10:30 Uhr)
 Donnerstag 18. Oktober Gasthaus Lindenhof
 Donnerstag 25. Oktober Kaffee Parzer

November 2012

Donnerstag 01. November Allerheiligen
 Donnerstag 08. November Hotel Rieger
 Donnerstag 15. November Gasthaus Fink Geburtstagsjause:
 (Oktober, November und Dezember Geborene
 für die Oktober, November und Dezember Geborenen
 Donnerstag 22. November Gasthaus Schödl
 Donnerstag 29. November Gasthaus Menczik

Dezember 2012

Donnerstag 06. Dezember Hotel Rieger Weihnachtsfeier
 Donnerstag 13. Dezember Gasthaus Stockinger
 Donnerstag 20. Dezember Kaffee Parzer
 Donnerstag 27. Dezember Wienerwaldhof am Strohzogel
 (Wanderung Treffpunkt Tennisplatz Lawies 10:15 Uhr)

Weitere INFO erhalten Sie von unserer Obfrau GGR Irene Wallner-Hofhansl
 Tel. 0676 / 83295763
 Mail: irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at
 Es gibt die Möglichkeit einer Fahrgemeinschaft für nicht mobile Senioren

**Geburtstagsgratulationen in
 der Senecura**



Frau Herta Freitag



Frau Auguste Edlinger



Herr Wigbert Zahornicky (90), Frau Pauline Leisch (90), Frau Sophie Karl (90), Frau Katharina Haas (90), Frau Ludmilla Bittner (90) und Frau Hermine Ille (80) Herr Leisch (Sohn), Dir. Zach, GR Wallner-Hofhansl, Bgm. Schmidl-Haberleitner Vizebgm. Baumgartner, Bgm. Novomersky



Frau Marianne Mislivecek

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN ZUVERLÄSSIGE OBJEKTSCHÄTZUNG www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Spoiler sichern Schulweg



Besorgte Eltern und Vertreter der Elternvereine haben schon vor den Schulferien gewarnt, dass im Kreuzungsbereich Hauptstraße-Fünkhgasse oft Autofahrer, die in die Fünkhgasse abbiegen und durch Überfahren des Gehsteiges den Weg abkürzen, die „Kurve schneiden“, und dabei Schulkinder und andere Passanten schwer gefährden. Von der Marktgemeinde Pressbaum wurden daher an der neuralgischen Stelle Spoiler montiert, um das „Kurvenschneiden“ in Zukunft zu verhindern und die Sicherheit für Schulkinder und andere Fußgänger zu erhöhen.

Gehsteig im Haitzawinkler Tunnel

Der Haitzawinkler Tunnel ist die einzige Verbindung dieses großen Siedlungsgebietes mit der Bundesstraße B44 und zu Einkaufszentren des Ortes.

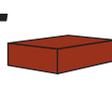
Durch eine verbesserte Beleuchtung und durch helle Tunnelwände wurde dem Wunsch der Bevölkerung entsprochen, Fußgänger im Tunnelbereich für Autofahrer besser erkennbar zu machen.

Nun wurde die Sicherheit im Tunnel durch die Errichtung eines Gehsteiges weiter erhöht.



GR DI Erik Kieseberg



ZAPPE []²
Pflasterungen Ges.m.b.H

*Gepflastert
mit Harmonie ...*

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

Wir sind Partner der Garten Tulln.

3013 Pressbaum
Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
office@zappe.at

www.zappe.at

Volksschule ist gut unterwegs

Die Volksschule Pressbaum kann im Rahmen des Pressbaumer Schulverbundes auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Schulische Nachmittagsbetreuung wurde auf das neue, für die Eltern sehr günstige, niederösterreichische Model umgestellt und die neue Mensa bietet den Schulkindern täglich ein hochwertiges, kindergerechtes und frisch gekochtes Mittagessen. Für den Umbau der Volksschule, um eine moderne Infrastruktur für die Schulische Nachmittagsbetreuung zu schaffen, erhielt Pressbaum vom Land Niederösterreich bereits die Zusage einer Förderung.

Nach zwei Jahren Schulischer Nachmittagsbetreuung kommt es im Sommer mit Fördergeldern des Landes zu einem größeren Umbau. Der Keller wird für Kreativräume ausgebaut und im zweiten Stock gibt es für die Mehrstufenklasse zwei miteinander verbundene Räume. Im neuen Trakt werden die Nachmittagsbetreuungskinder ihre neue Heimat finden und alle Klassen werden im Altbau untergebracht.

Im nächsten Jahr finden in den Volksschulen die ersten Bildungsstandard-Tests in Mathematik statt. Unsere beiden dritten Klassen haben, zur Vorbereitung, bereits heuer freiwillig Mathematik-Kompetenzmessungen durchgeführt und erfolgreich abge-



Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner im Gespräch mit der Direktorin der Volksschule Pressbaum Frau Agathe Köllner

schnitten. Lese-Screenings und Kooperationsprojekte mit der Mittelschule ergänzen unsere innere Schulentwicklung.

Auf kultureller Ebene gab es ein Großprojekt mit den Pressbaumer Kulturtagen. Die Kinder unserer Theatergruppe spielten, unterstützt von den Kulturtagen, das Stück „Ferli Buschel“.

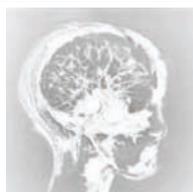
Schwerpunktt Themen im vergangenen Schuljahr als Ökolog Schule waren das Thema Wald, mit Lehrausgängen mit Waldpädagogen, und ein großes Müllprojekt zusammen mit dem Abfallverband Tulln. Es wurde im Wald Müll gesammelt, eine Ausstellung zur Müll-

trennung veranstaltet, alle Klassen mit selbst gestalteten Müllsammelbehältern ausgestattet und ein Umweltmusical aufgeführt.

Wir jedes Jahr nahmen wir auch heuer am Känguru Mathematikwettbewerb teil und stellten mit Thomas Ilo sogar den Bundessieger.

Das kommende Schuljahr steht im Zeichen der Gesunden Volksschule mit einem Schulprojekt zur psychosozialen Gesundheit in Kooperation mit der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse NÖGKK.

GR DI Erik Kieseberg



Dr. Michaela Gleußner
 Fachärztin für Neurologie & Psychiatrie
 Wahlärztin aller Kassen

Schlaganfallvorsorge mit
 Ultraschall-Gefäßdiagnostik
 Demenz Diagnose & Therapie

Ordination
 3021 Pressbaum
 Hollensteinstraße 7
 0676 / 542 40 73

dr. gleussner@meine-neurologin.at
www.meine-neurologin.at

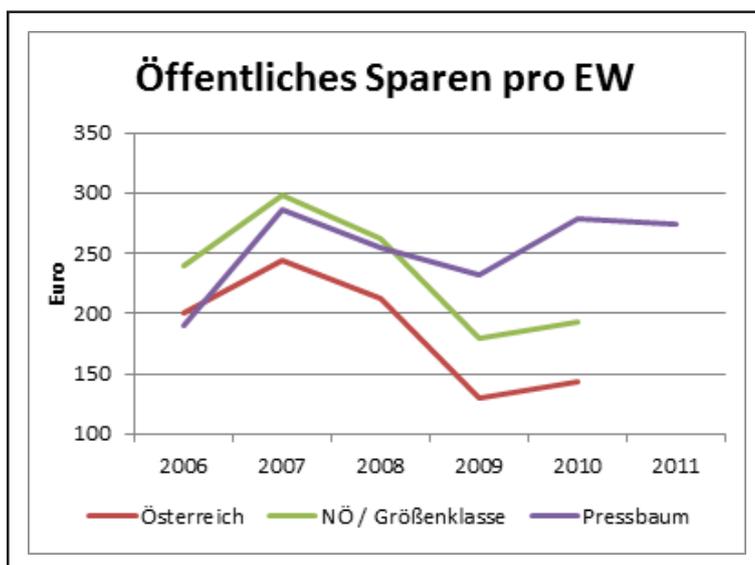
Gemeindemonitoring

Im NÖ. Landtag wurde das Gemeindepaket beschlossen. Darin wurden Regelungen zu folgenden Punkten erlassen:

- Richtlinien für Finanzgeschäfte der Gemeinden
- Transparenz bei ausgegliederten Gesellschaften
- Rechnungshofprüfungen der Gemeinden

Bei den Finanzgeschäften der Gemeinden sollen das Veranlagungs- und Finanzierungsrisiko minimiert werden. Pressbaum hat mit Ausnahme einer Zinssicherungsvariante, die vor rund 5 Jahren einstimmig im Gemeinderat beschlossen wurde, bisher keine derartigen Finanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

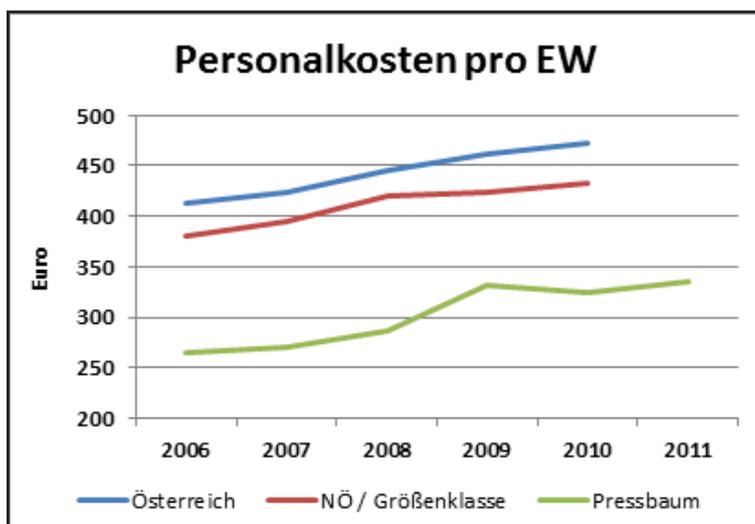
Im Bereich der Transparenz von ausgegliederten Gesellschaften wurde die Vorlage der Jahresabschlüsse an den Gemeinderat klar geregelt und zwingend die Prüfung durch Wirtschaftsprüfer vorgeschrieben. Diesen Punkt hat Pressbaum bereits bei der Gründung der PKomm berücksichtigt.



Zukünftig kann der Rechnungshof auf Ersuchen der Landesregierung Gutachten über die Gebahrung von Gemeinden erstellen. Am 27. Juni 2012 haben der Rechnungshof und der Gemeindebund eine Pressekonferenz zum Gemeindemonitoring abgehalten. Darin wurde auf die Stellung und Verantwortung der Gemeinden im Rahmen der gesamtstaatlichen Budgetverantwortung hingewiesen. Im Lichte der erweiterten Prüfungszuständigkeit des Rechnungshofes bzw. seiner „gutachterlichen“ Funktion hat er sich mit dem Thema Gemeindemonitoring befasst. Ziel sind die Erstellung eines Profils für jede Gemeinde, eine Bewertung der Gemeinden und die Reihung der Gemeinden nach ihrer Prüfungsrelevanz. Ausgehend von Kenndaten, die sich aus den Rechnungsabschlüssen der Gemeinden ergeben, und Daten der Statistik Austria werden Indikatoren für das finanzielle

Risikopotential, die Bedeutung der marktbestimmten Betriebe, die Verwaltungsstruktur, die finanzielle Situation, die Transferbeziehungen mit öffentlichen Rechtsträgern, die Demografie, die Attraktivität/Daseinsvorsorge und ein Proxyindikator/Ausgliederungsgrad erstellt und münden in einer Prüfungsrelevanz der Gemeinde. Für die Prüfungsrelevanz werden in einem ersten Schritt nur die Indikatoren Risikopotential und finanzielle Situation verwendet.

Nun, wie steht es um Pressbaum? Wie geht es anderen Gemeinden? Wie schon in der Gemeinderatssitzung im März bei der Vorlage des Rechnungsabschlusses berichtet, hat Pressbaum in den letzten 5 Jahren jeweils mit einem Überschuss abgeschlossen. Pressbaum liegt bei der Quote des öffentlichen Sparens, der Schnelligkeit der Tilgung von Schulden und der freien Finanzspitze über dem Durchschnitt in Relation zu gleich großen Gemeinden in NÖ.



Wenngleich der direkte Vergleich von Gemeinden immer schwierig ist, wird ein Gemeindemonitoring, insbesondere wenn es auch öffentlich ist (Kennzahlen sind ja ohnehin aus den Rechnungsabschlüssen, die in der Auflagefrist frei einsehbar sind, errechenbar), zu mehr Transparenz, Versachlichung der Diskussion und zur selbstkritischen Sicht der eigenen Gemeinde beitragen.

GGR DI Josef Wiesböck



Pressbaumer in Verbund-Lehrwerkstätte

Das duale System von Praxisausbildung in den Betrieben und Theoriestunden in Berufsschulen bildet die Grundlage für bestens ausgebildete Fachkräfte. Das beweisen unsere Lehrlinge immer wieder bei nationalen und internationalen Vergleichswettkämpfen. In der Verbund-Lehrwerkstätte in Ybbs wurden am vierten September 2012, dreißig Lehrlingen aus Niederösterreich, Oberösterreich, der Steiermark, Kärnten und Wien, in Anwesenheit von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, ihre Lehrverträge überreicht. Darunter auch dem Pressbaumer Marco Stipani sowie Dominic Richter aus Purkersdorf.

Im Zuge seiner Lehrlings-Offensive hat das Land Niederösterreich die Mittel zur Lehrlingsförderung um 30 Prozent erhöht und die Lehrlingsbeihilfe aufgestockt. Dadurch können Lehrlinge aus einkommensschwachen Familien besser unterstützt werden. Wie LR Dr. Pernkopf bei der Besichtigung der Ver-



v.l.: Ing. Mag. Michael Amerer (Mitglied des Vorstands der Verbund Hydro Power AG), Lehrling Marco Stipani aus Pressbaum, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

bund-Lehrwerkstätte betonte, wurde außerdem der Zuschuss zu den Verpflegungskosten für jene Lehrlinge, die

während der Lehrzeit außerhalb des ständigen Wohnortes wohnen müssen, erhöht.

Komplett-
Brille
 ab **49,90**



holdoptik

3013 Tullnerbach/Pressbaum, Hauptstrasse 49, Tel.: 02233/54871
 hold.optik@speed.at, www.hold-optik.at



BlumenLaden
 beim Lindenhof

Floristik für jeden Anlass
 ~ ~ ~
 Weinspezialitäten
 ~
 Süßes



Martina Pop
 3021 Pressbaum
 Hauptstrasse 89a

tel. / fax: 02233 564 96
 info@blumenladen-pop.at
 www.blumenladen-pop.at

Neue Räume für die schulische Nachmittagsbetreuung



Eröffnung durch den Pressbaumer Bürgermeister, Josef Schmid-Haberleitner

Mit einer Feier unter Anwesenheit von Vertretern der Gemeinden, des Landes und der Schulbehörde Niederösterreich, fand am 19. September 2012, in der Volksschule Pressbaum und im Pfarrsaal die offizielle Eröffnung der neuen Räumlichkeiten für die schulische Nachmittagsbetreuung statt.

Bei der schulischen Nachmittagsbetreuung handelt es sich um eine Betreuung von Schülerinnen und Schülern durch die Schule außerhalb der Unterrichtszeit. Sie gliedert sich in individuelle Lernzeit, gegenstandsbezogene Lernzeit und Freizeit.



Ein Ständchen von der 3.b Klasse

In der individuellen Lernzeit unterstützen Lehrerinnen und Lehrer die Kinder bei den Hausaufgaben und bereiten sie auf Leistungsfeststellungen vor. In der gegenstandsbezogenen Lernzeit können die Kinder unter verschiedenen, von Lehrerinnen und Lehrern unterrichteten Zusatzangeboten auswählen. Im kreativ-künstlerischen Bereich werden Theaterwerkstatt, Chor, kreatives Gestalten und textiles Gestalten, im naturwissenschaftlichen Bereich Experimentieren und mathematische Knobelspiele angeboten. Dazu gibt es noch einen sportlichen Bereich für Sport und Spiel.



Kreativraum

In ihrer Freizeit werden die Kinder von eigens ausgebildeten Nachmittagsbetreuerinnen betreut. Sie gehen gemeinsam Mittag essen und haben Zeit zum Spielen, sowohl im Freien als auch in den neu adaptierten Freizeiträumen. Dazu bieten die Sportvereine im Turnsaal Tanzen, Turnen, Badminton, Basketball und Jiu-Jitsu an. Die Kinder können aber auch in der in der Volksschule untergebrachten Musikschule oberes Wiental ein Instrument erlernen.



Freizeitraum

In der Volksschule Pressbaum besuchen mit 124 von 233 Schülerinnen und Schülern mehr als die Hälfte die schulische Nachmittagsbetreuung. Daraus ergeben sich räumliche Notwendig-

keiten. Der Schulerhalter, die Gemeinde Pressbaum, hat mit Unterstützung durch Fördermittel des Landes Niederösterreich, fünf Freizeiträume neu adaptiert, zwei Kreativräume neu ge-

schaffen, den Spielplatz im Schulhof den neuen Anforderungen angepasst und eine Bibliothek eingerichtet.

GR DI Erik Kieseberg



**Ingenieurbüro
 DI Fritz Brandstetter**

Energieberatung | Energieausweis | Coaching | Photovoltaik

Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum
 Tel.: 0664/113 45 30
 Mail: fb@ib-brandstetter.at
 www.ib-brandstetter.at



**MITGLIED
 DES FACHVERBANDES**



Mach mit!

Geburtstagsfeier des Seniorenbundes Pressbaum-Tullnerbach



Vlnr. stehend: Herbert Mellecker, Ing. Albin Neubauer, Waltraud Rausch, Marianna Susanna Lulei, Marianne Edelbacher, Manfred Barta, Josef Riegler. im Vordergrund: Eva Maria Knapp, Magarethe Breiner und Hilde Wolf.



Vlnr. Obfrau Irene Wallner-Hofhansl, Trude Klaghofer, Anna Haas, Wilma Eettenauer, Waltraud Paderta, Gisela Paderta und Dr. Bruno Holzinger.



Wandergruppe: Vlnr. Ing. Albin Neubauer, Erika Mellecker, Marianne Edelbacher, Waltraud Reiser, Inge und Josef Riegler.

Alles Gute zum Geburtstag



Johanna Fallenecker feiert mit Gatten Josef, ihren 80. Geburtstag



Dominik Duh feiert mit Gattin Dorli seinen 90. Geburtstag

Ferialpraktikanten in unserer Gemeinde

GR DI Erik Kieseberg



im Pressbaumer Rathaus. Corina Danko (sitzend), Pia Uetz, Marie-Therese Klaghofer, Malena Zapletal und Stefan Jäger mit Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Schutzinsel vor dem Kindergarten II



Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner begutachtet die bereits im Rohbau fertige Schutzinsel vor dem Pressbaumer Kindergarten II

Nachdem mit Unterstützung der NÖ Landesstraßenverwaltung bereits eine Tempobeschränkung auf 50 Km/h eingerichtet werden konnte sorgt jetzt eine Schutzinsel als Fahrbahnteiler für noch größere Sicherheit im Bereich des Kindergartens II.

Die neue Querungshilfe war besonders wichtig, weil sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite eine Autobushaltestelle befindet und das Überschreiten der Fahrbahn trotz der dort bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 Stundenkilometer nicht ungefährlich war.

Gründe dafür sind einerseits in Richtung Rekawinkel die Nähe des Tunnels unter der Westbahn, mit einer unübersichtlichen Kurve, und auf der anderen Seite ein Straßensegment mit Tempo 70 bis knapp vor dem Kindergarten.

Die neue Schutzinsel wirkt auch Tempo reduzierend und erhöht so die allgemeine Sicherheit. Wie auch bei der Einführung der 50 Stundenkilometer-Beschränkung vor dem Kindergarten wurde auch die Errichtung der Schutzinsel von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und der NÖ Landesstraßenverwaltung tatkräftig unterstützt.

In Zeiten wie diesen sind Ferialjobs rar gesät. Bedingt durch die Wirtschaftskrise hatten es junge Leute noch nie so schwer, einen Job in den Sommerferien als Ferialpraktikant oder -praktikantin zu erhalten.

Und es haben heuer auch besonders viele arbeitswillige Jugendliche ihre Bewerbung im Pressbaumer Rathaus abgegeben.

Auf Anregung von Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner hat daher die Gemeinde Pressbaum heuer ihr Kontingent aufgestockt und über die Sommermonate nicht weniger als 20 Burschen und Mädchen die Chance gegeben, im Rahmen einer Ferialpraxis im Gemeindeamt Pressbaum, aber auch in Außenstellen wie z.B. am Bauhof, mitzuarbeiten.

„Arbeit gibt es genug“, freut sich Bürgermeister Schmidl-Haberleitner über die Unterstützung. „Und da sehen die jungen Leute gleich, wie arbeitsintensiv die Verwaltung so einer Gemeinde ist.“

Roller- und Rutschauto-Parcours



Verkehrsstau vor der Garage.



Dreirad-Rennen im Kreisverkehr.

Im Pressbaumer Kindergarten II wurde während der Ferienzeit ein Roller- und Rutschauto-Parcours errichtet. Dazu wurden die ursprünglichen Betonstreifen abgeschrämmt und durch einen 90 Meter langen Asphaltstreifen ersetzt. Er schließt niveaugleich mit dem Rasen ab, sodass keine Verletzungsgefahr durch eine etwaige Kante besteht.

Der Parcours besteht aus einem Rundkurs mit Kreisverkehr und einer Garage. Er erfreut sich bei den angehenden Autofahrerinnen und Autofahrern großer Beliebtheit.

Ein „Dankeschön“ geht an die Pressbaumer Gewerbetreibenden, die die Kosten für die Errichtung übernommen haben.

Fußballmannschaft aus Novi Sad zu Gast

Die Fußballmannschaft der Serbischen Stadt Novi Sad war zu Gast im Hotel „Wiental“ der Familie Rieger in Pressbaum. Die letzten Trainingseinheiten holten sie sich auf dem gegenüberliegenden Sportplatz des SV Raika. Pressbaum.

Es ging um den Aufstieg in der Europa-League. Nachdem der heimische Club Rapid Wien das erste Spiel in Serbien mit 1:2 verloren hatte, ging es im Retourspiel im Gerhard-Hanappi-Stadion um den weiteren Verbleib in der UEFA Europa-League. Ihre Ruhe und die Zeit für letzte Vorbereitungen und das Abschlusstraining holten sich die Spieler in den letzten beiden Tagen in Pressbaum, bevor sie direkt zum Spiel nach Hütteldorf aufbrachen.

Die Chefin des Hotels „Wiental“, Sabine Rieger und die Obfrau des Wirtschaftsverbands Pressbaum, die Geschäftsführende Gemeinderätin Maria Auer begrüßten die 23 Aktiven und die drei Begleit-Coaches und überreichten zur Erinnerung das „Pressbaum-Buch“. Wie bekannt, warf Rapid die Serben durch ein 3:0 aus dem Bewerb.

GR DI Erik Kieseberg



Torwarttrainer Sasha Todich, Konditionstrainer Milan Sholaja, die Chefin des Hotels „Wiental“, Sabine Rieger, Assistenz-Trainer Spasje Jelachic und GGR Maria Auer mit Spielern des Fußballclubs Novi Sad. (v.l.)

KFZResch

**QUALITÄT & SICHERHEIT
STEHEN BEI UNS AN ERSTER STELLE!**

RUNDUM SORGLOS SERVICE – unser Dienstleistungsangebot für Dein Fahrzeug:

- §57a-Überprüfung
- Reparaturen aller Marken und Arten für PKW und Motorräder
- Versicherungsabwicklung
- Kein Garantieverlust bei einem Service von Neufahrzeugen
- Lackier- und Spenglerarbeiten
- Modernste Werkstattausrüstung
- Kurze Wartezeit
- Fairer Preis
- Kostenloses Leihfahrzeug bei einer größeren Reparatur uvm.

FRÜHJAHRSAKTION

- Frühjahrs-Check
 - Reifen-Aktion
 - Motorrad-Aktion
 - Reinigungs-Aktion
- Für weitere Informationen
besuche unsere Website
www.kfzresch.at

Ab sofort neue erweiterte Öffnungszeiten!

Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 17 Uhr und Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 22 Uhr.

Dachdeckerei Spenglerei
W WALLNER
3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

Damen und Herren Coiffeur
Herbert Adam 
Pressbaum **Öffnungszeiten**
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

Rudolf Ströbel KG
Fleisch-, Selch- und Wurstwaren
3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 02233 / 524 40
Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40-4
E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at

home master
Gerhard Köck Raumausstattermeister
Wiesengasse 20 b
3011 Untertullnerbach
Mail: info@homemaster.at
Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand
- Schaumstoffe / Zuschnitte

Tel. Terminabsprache erbeten unter
Tel/Fax: 02233 / 5 45 78
Handy: 0676 / 348 74 66




MINERALIEN
PEKARSKY PRESSBAUM
Hauptstraße 43a •
Tel. / Fax: 02233/52257

Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher
Geschenkartikel - Quellbrunnen

Geschäftszeiten:
Freitag:
9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr
Samstag: 9 Uhr - 12 Uhr
und nach Vereinbarung



Neulengbach | Pressbaum | Alland

Bestattung Ernst Hofstätter
mobil 0664 | 38 01 257


Aspetos
www.aspetos.at
2010
Ausgezeichnet mit der Sozialmarke 2010

3040 Neulengbach
Wiener Strasse 37
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 31
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland
Groisbacher Strasse 171a
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at
www.bestattunghofstaetter.at

Neulengbach | Pressbaum | Alland

zugestellt durch Post.at

Asia Restaurant

瑾 HAPPY 瑾
Wok & Teppanyaki

Asiatische Spezialitäten
Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum

Unser Riesenbuffet
(Mittag und Abend)

Sie können Ihre gewünschten Menüs aus unserem Riesenbuffet selbst auswählen von den angebotenen Food Market: z.B. Suppen, Vorspeisen, Salat, verschiedene Hauptgerichte, Sushi, Maki, gebackene Früchte, Frisches Obst, Kuchen und Obst Kompott.

An jeden Abend, Samstag, Sonntag und Feiertage gibt es noch Teppanyaki für Sie. Teppanyaki ist ein japanischer Grill, womit man Meeresfrüchte, Fleisch, Fisch und Gemüse zubereiten kann.

Kombinieren Sie selber Rohzutaten, und unser Teppanyaki - Meister wird mit der Sauce ihrer Wahl, blitzschnell vor ihren Augen ihr Gericht grillen. Essen Sie so viel wie Sie wollen, und genießen Sie ihr Gericht!

Montag - Freitag (außer Feiertage)
11:30 - 15:00 Uhr
Buffet pro Person 6,90 €

Abend 17:30 - 22:00 und Sa./So. /Feiertage ganztägig
Buffet mit Teppanyaki 9,90 €

Neue Öffnungszeiten
Achtung NEUE Öffnungszeiten:
täglich von 11:30 - 15:00 & 17:00 - 22:00 Uhr, Kein Ruhetag

Sommer mit Schanigarten Tel.: 02233 - 54934
Herzlich willkommen!



Offenlegung

gemäß § 25 Mediengesetz:

Name des Medieninhabers: ÖVP NÖ

Unternehmensgegenstand:

“der pressbaum”

Sitz: 3021 Pressbaum,

Ludwig Kaiserstraße 27.

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens.

Mitglieder des

Gemeindepartei Vorstandes:

Obmann: Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner,

Obm. Stellv. GGR DI Josef Wiesböck

Vizebürgermeister Michael Schandl,

Finanzreferent:

GGR Martin Söldner,

Finanzprüfer Josef Haberleitner sen. und Johann Braunias

Weitere Mitglieder:

Elisabeth Szerencsics, GR DI Erik Kieseberg, Roswitha Hejda, Lieselotte Wolf,

Rudolf Schnitzer, Michael Pauscher, Klemens Heuböck, Susanne Stejskal,

Josef Breitner, Mag. Christoph Zach, Ursula Niemeczek, Manfred Barta,

Ing. Kurt Heuböck, Josef Riegler, GGR Maria Auer,

GGR Irene Wallner-Hofhansl, GR Jutta Polzer,

Grundlegende Richtung:

“der pressbaum” ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des “Salzburger Programms” der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.



Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

Z I V I L G E O M E T E R

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11

Tel/Fax: 02233 / 57814

0664 / 630 14 70

Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung

EP: Schatzl

ElectronicPartner

TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte

3021 Pressbaum, Hauptstraße 6

Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445



zur Hl. Dreifaltigkeit

APOTHEKE DROGERIE

Mag. H. Griessler KG

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 1

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4

eMail: apotheke.pressbaum@aon.at

Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet

Samstag 8 - 12:30 Uhr

Gesundheit & Wellness

Homöopathie und Bachblüten

Reisemedizin und Impfungen

Wasseranalysen

Pflegepflege und Veterinärmedizin

pflegende & dekorative Kosmetik



ZIVILTECHNIKER FÜR BAUINGENIEURWESEN

PhysCon
ZT - GMBH
PLANEN BEGUTACHTEN BEWERTEN
ZIVILTECHNIKERGESELLSCHAFT



Dipl.-Ing. Christoph Ostwalt
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

- PLANUNG und AUSSCHREIBUNG
- SANIERUNGSKONZEPT
- BAUPHYSIK und ENERGIEAUSWEIS
- THERMOGRAFIE
- LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG
- STATIK
- BAUAUFSICHT

Hauptstraße 71 | 3021 Pressbaum | 02233/57375 | office@physcon.at | www.physcon.at

Hotel-Restaurant
Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik
3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55
Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre - auch Samstag und Sonntag möglich. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwartet Sie.

Mo.- Do. von 9⁰⁰-13.30 von 17⁰⁰- 22⁰⁰
Fr. 9⁰⁰ bis 13.30
So. 17⁰⁰ bis 22⁰⁰

SWR

SILVIA WITTMANN-REICHL
Personalverrechnung | Buchhaltung

3021 Pressbaum, Hauptstraße 20a
Tel.: +43 (0) 2233/20216 – 0, www.swr.co.at

Aktionsangebote



Michael Schandl
Hauptstrasse 54
3021 Pressbaum
Tel.: 02233/55930

Montag - Freitag
07.00 - 12.00
15.30 - 20.00
Samstag, Sonn- und Feiertag geschlossen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kaffee ab
Wurstsemmel
gefülltes Gebäck
Frühstück

Getränkeangebot laut Karte

- € 1,00
- € 1,50
- € 2,50
- € 3,50

Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

Apothekendienst:

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer **02233 / 52437** außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst - das ganze Jahr über!**

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei **Wochenendbereitschaft.**

renate's HaarSTUDIO

Hauptstraße 119, Haus 2, G 1
3021 Pressbaum
Telefon: 02233/57595
Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00

Great Lengths
DAS ORIGINAL
Haarverlängerung - Haarverdichtung

Seit über 40 Jahren im Dienste unserer Kunden

ELEKTRIKER - INSTALLATEUR

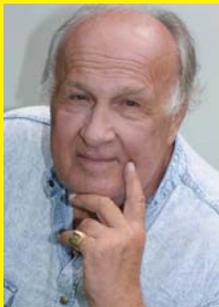
1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 96
Tel.: 01 / 8771364, Fax: 01 / 8777903
rothensteiner.kurt@chello.at

JETZT AUCH IN:
3013 Tullnerbach, Hauptstraße 50
Tel.: 02233/56313, Fax: 02233/56313-13
rothensteiner.kurt@speed.at

Rothensteiner

www.installateur-rothensteiner.com





GUTSCHEIN

...für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung verkaufen lassen wollen.

BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE SENIORCHEFSACHE

- das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch das Vermeid enüberflüssiger Besichtigungen von „Interessenten“ die weder kaufen wollen noch kaufen können.

Moser- Immobilien

Tel: 02231/61231 täglich von 9-21 h

Auf Ihren Anruf freut sich Herr Hans Moser senior

HUBER SABINE

GEPR. REISEBÜROKAUFFRAU
Geschäftsinhaberin

Hauptstrasse 6
A-3021 Pressbaum
+43 2233 52223

SABINE'S +43 664 40 70 600

REISEBÜRO

office@mobiles-reisebuero.at www.mobiles-reisebuero.at



Melanie Misensky

Brentenmaisstrasse 66
3013 Pressbaum

Hundetrainer,
Berater für verhaltensauffällige Hunde,
Dogsitter
Kleintiernahrung und -zubehör

Tel./Fax: 02233/54709
Mobil: 0660/4631921

office@hundemenschen.com
www.hundemenschen.com



**Raiffeisenbank
Wienerwald**



Wienerwald

Vorteilskonto

mit Treue-Bonus

- » Ab dem 1. Tag möglich
- » **Gratis** Kontoführung
- » **Gratis** Buchungen
- » Wienerwald Vorteilssparbuch
- » Wienerwald Vorteilskredit

Nähere Details erhalten Sie gerne von Ihrem Berater in der Raiffeisenbank Wienerwald.

Tel. 05 05 15
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

Tel.02233/56345 Fax:56346



HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36

Ausgeteckt is` 2012
Mostschank
Klaghofer

11.04. - 25.04.2012

30.05. - 13.06.2012

17.08. - 30.08.2012

12.09. - 26.09.2012

ab 15 Uhr



Telefon 0664 / 405 66 55
mostschank-klaghofer@gmx.at

Auf Ihren Besuch
freut sich
Fam. Klaghofer
3031 Rekawinkel,
Forsthausstraße 17

www.immobilien-moertl.at

02772/541 60

Wir führen für Sie
kostenlose Verkehrswert-
schätzungen durch...


**IMMOBILIEN
MÖRTL**
Ges.m.b.H.



3040 Neulengbach, Wiener Str. 51
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12
moertl@immobilien-moertl.at

WWW.DEWANGER.AT



BESTATTUNG DEWANGER

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 Hauptstraße 81 Hauptstraße 111b
3002 PURKERSDORF 3021 PRESSBAUM 2384 BREITENFURT
TEL 02231 63310 TEL 02233 57521 TEL 02239 60023

S elektro & erdarbeiten

Gerhard
SCHABSCHNEIDER

Pfalzauerstr. 35
3021 Pressbaum
3061 Ollersbach

Telefon 02233/525 93
Fax 02772/ 51 110
Mobil 0664/111 0 111



Dr. Rudolf Toifl G.m.b.H.

Versicherungsmakler, Vermögensberater,
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

Qualitativ und hochwertiges Hundefutter von BELCANDO

Feucht- und Trockenfutter
für alle Hunderassen.

Ohne Aroma-, Farb- und
Konservierungsstoffen
hergestellt.



Jetzt mit Hauszustellung!!!

Hundemenschen

0660/4631921, www.hundemenschen.com

e lektro Installationen LANGER

Weidlingbachstr. 23
A-3013 Tullnerbach
M. office@elanger.at
T. 0699 / 10298879
F. 02233 / 54630

Wilhelm Langer

Meisterbetrieb

Beratung ⤴ Neuanlagen ⤴ Alarmanlagen
Blitzschutz ⤴ E-Befund ⤴ 24h-Störungsnotdienst




Rubin - Juwelen - Uhren - Schmuck
Gertrude Macourek

Reparaturen von Uhren sowie Goldarbeiten
und Sonderanfertigungen nach Wunsch
Perlen und Knüpfarbeiten - Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel.02233/52169

Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75



**Installationen
Ernst Seiser**

**Gas, Wasser, Heizung
und Solar
Gesellschaft m.b.h.**

**3021 Pressbaum
Kaiserbrunnstraße 104**

Tel. 02233 / 537 12

Fax 02233 / 537 12



Ausflurfahrten - Botendienste - Flughafentransporte
Krankentransporte

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service



Rudolf Venus
Tel. 02233/54 444
3021 Pressbaum



E-mail: office@kfz-entsorgung.at

Mobil: 0664/265 83 23

Roberto Penco

Büro: Forsthausstr.57
3031 Rekawinkel

Lager: Kogler Hauptstr.11
3443 Kogl

KFZ-Entsorgung

Zahle **50,-€** für ihr Schrottauto

Ankauf von Schrott, Eisen, Buntmetallen usw.

An & Verkauf von Unfallfahrzeugen und Gebrauchtwagen

Entsorgung von Elektrogeräten, Öfen, Waschmaschinen, Geschirrspüler usw.

UNGER BAU Ges.m.b.H.

**Hoch-, Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung**

Johann Unger
Geschäftsführer

**Brentenmaisstraße 24
3012 Wolfsgraben**

**Tel.+ Fax: 02233 / 7560
Mobil: 0664 / 533 98 20**

Gasthof FINK

**In der Au 1
3443 Sieghartskirchen
Telefon (02233) 52206**

**Ganztägig warme Küche
Empfehlenswert für Hochzeiten
und diverse Feiern**

**Montag und Freitag
Ruhetag**



Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96
Tel. & Fax: +43 / (0)2233 / 527 36
Email: pension.parzer@aon.at
Internet: www.pensionwienerwald.at

Frühstücken Sie bei uns:
Montag bis Sonntag 7-10 Uhr
FÜHSTÜCKSBUFFET

ÖFFNUNGSZEITEN:
Täglich Montag bis Sonntag 7-11 Uhr
NACHMITTAG:
Montag bis Do 15-22 Uhr
Samstag und Sonntag 14-20 Uhr
Mittags und Freitag nachmittag
geschlossen
Gratis Internet und WLAN im Cafe

INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung
Tel.: 0664 24 31 330

Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung
EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse
Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg
Vorsorgeuntersuchung kostenlos
Wahlärztin für alle Kassen
! Keine Wartezeit !
Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien



Bau & Erdbewegung

Braunias




Tel.: 02233 / 55530
bau@erdbewegung-braunias.at
www.erdbewegung-braunias.at

GARTEN
GERÄTE

PASSECKER

POOL
& ZUBEHÖR



Richard Passecker



A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50, Tel.: 02233 53807, Fax: 54681, e-mail: passecker@kpr.at

Kaufhaus Rudroff

Seiter Ges.m.b.H.
ADEG-Markt

**Ihr Nahversorger für Küche
Haus - Garten - Freizeit
Hauszustellung**

**Pressbaum, Hauptstraße 67
Tel. 02233/52313, Fax 57796**

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt.



GRASL BAUSTOFFE

Erdbewegungen

Brennstoffe • Containerverleih

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum
Tel. 02233/52 346-0

> Wichtige Telefonnummern <

Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,
alle Kassen
3021 Pressbaum, Hauptstraße 99,
Tel. 02233/5 28 05
E-mail ordination@dr-brandstetter.com
Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30
bis 18.00 Uhr
Dienstag von 8.00 -10.30 Uhr
Mittwoch von 14.30- 18.00 Uhr
Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen
3021 Pressbaum, Josef Kreamlehner-Gasse 1
Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:
von 16.00-17.30Uhr
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen
3013 Tullnerbach, Hauptstraße 47 Ordination 4,
Tel: 02233/53 957
Ordinationszeiten: Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00
Di: 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30
Do: 8.30-11.30,16.30-18.00
Fr: 8.30-10.30

Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer,
Fachärztin für Zahnheilkunde
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431
Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr
Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger,
Fachärztin für Zahnheilkunde
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623
Ordination: nach Vereinbarung

Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung,
Tel. 0664/2431330
Dr. Tritremmelgasse 5
3013 Pressbaum,
am Bartberg

Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,

Notruf 122, Tel. 571 69

Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

Parteienverkehr der

Marktgemeinde Pressbaum:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr, Hauptstraße 58,
1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,
Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

Evangelische Pfarrgemeinde: Tel. (02231) 63 336

Landesklinikum Donauregion Tulln:

alter Ziegelweg 10 Besuchszeiten: Täglich von 14.00
bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis
20.00 Uhr möglich.

Telefon: 02272 601 0

Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0
Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde:

Dr. Christa Levin-Leitner,
3013 Pressbaum Bartberg Teichgasse 11
Führerscheingutachten und Privatordination
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 02233 54307